



## Bezirksoberliga Unterfranken

**TSV Karlstadt – TSV Lohr 82:80 (41:40)**

### **Karlstadt rettet den Derbysieg**

Die ohne Liga-Topwerfer Virginijus Zilinskas als Außenseiter angetretenen Lohrer verpassten im Derby eine Sensation knapp. Gegen die unbesieigten Karlstadter gingen sie 13 Sekunden vor Ende nach einem 17:0-Lauf (!) in den letzten dreieinhalb Minuten 80:79 das einzige Mal in Führung – dann retteten die Gastgeber den Sieg doch noch nach zwei Offensivrebounds an der Freiwurflinie. Ferdinand Keller glich nach Foul mit dem ersten Freiwurf zum 80:80 aus. Nach dem vergebenen zweiten Freiwurf holte Michael Schmitt den Offensivrebound, wurde gefoult und verwandelte zwei Freiwürfe zum Endstand. Lohrs letzter Angriff scheiterte. Vier Minuten vor dem Ende wähnte sich Karlstadt bei einer 79:63-Führung schon als Sieger. Doch mit fantastischen Dreierquoten brachten Christian Steger und Tobias Wischert Lohr zum dritten Mal zurück. „Wir haben die Lohrer ohne Zilinskas sicher unterschätzt, allerdings haben sie auch sehr clever gespielt und fantastisch getroffen“, gab Karlstadts Trainer Sebastian Kunz zu. „Das war bisher unsere beste Saisonleistung, schade dass es am Ende dann nicht geklappt hat“, bedauerte Lohrs Spielertrainer Christian Steger.

**Beste Werfer:** Kempf 16 (2 Dreier), Boiu 14, Maier 12, Schmitt 12, M. Fischer 11, Utsch 10 für Karlstadt. Steger 31 (4), Wischert 20 (5), Höpfl 11, Binder 9, P. Rüb 9 für Lohr.

(Bericht: Bernhard Münzel – Mainpost)